

Johannes 3,16 -17

Vicky Preus/Sarah Preus

Dm Bb F C
Denn Gott hat die Welt so sehr ge - liebt, dass er

5 Dm Bb F C
sei - nen ein - zi - gen Sohn hin - gab, da - mit je - der, der an ihn glaubt,

9 Bb C/Bb Gm7 Gm Asus4 B7
nicht ver - lo - ren geht, son - dern das e - wi - ge Le - ben hat.

13 Em C D
Gott sand - te sei - nen Sohn nicht in die Welt, um sie zu ver - ur - tei - len,

17 Em C H C6 D Em
son - dern um sie durch sei - nen Sohn zu re - ten.

21 Em C G D Em
Denn Gott hat die Welt so sehr ge - liebt.

Denn Gott hat die Welt so sehr geliebt,
dass er seinen einzigen Sohn hingab,
damit jeder, der an ihn glaubt,
nicht verloren geht, sondern das ewige Leben hat.
Gott sandte seinen Sohn nicht in die Welt, um sie zu verurteilen,
sondern um sie durch seinen Sohn zu retten.

Joh. 3,16 -17 (NLB)